

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse  
**Band:** 9 (1935)  
**Heft:** 45: Vereinigung schweizerischer Bibliothekare = Association des bibliothécaires suisses : Nouvelles = Nachrichten

**Vereinsnachrichten:** Schweizer. Landesbibliothek : Schenkungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schweizerische Familiengeschichten.

Zur Geschichte des Schweizer Reiseverkehrs.

Schweizer Trachtenbilder.

«L'Odyssée» v. Homer, Uebersetzung von V. Bérard,  
illustriert von Fr. A. Schmied.

1935 : Die Bibel in 200 Sprachen.

Der Wiegendruck in Originalblättern.

### **Schweizer. Landesbibliothek. Schenkungen**

Der Musikforscher und Komponist *Josef Liebeskind* hinterliess eine reiche Sammlung von Kompositionen und Büchern; besonders die klassische Musik, dann auch die Musik des 17. und 18. Jahrh. ist gut vertreten, darunter sind auch unveröffentlichte Werke von Gluck, Josef und Michael Hayden und insbesondere von Dittersdorf. Die wertvolle Sammlung wurde von den beiden Söhnen Hr. Prof. Dr. W. A. Liebeskind (Genf) und Christoph Liebeskind (Mühlehorn) in verdankenswerter Weise als unveräusserliches Eigentum der Schweiz. Eidgenossenschaft zuhanden der Schweiz. Landesbibliothek übergeben.

Es sei bei dieser Gelegenheit daran erinnert, dass der Bibliothek vor zwei Jahren die handschriftlichen Tondichtungen des verstorbenen Komponisten *Kelterborn* übergeben wurden.

Besonders auch verdient hier Erwähnung: die wichtige Schenkung des verstorbenen Dr. *Arthur Rossat*, des Verfassers des bekannten Werkes: *Chansons populaires de la Suisse romande*. Der Nachlass, ein Geschenk der Familie des Verstorbenen, enthält handschriftliche und gedruckte Volksliedersammlungen, Dokumente und Aufzeichnungen, Mundart-Texte, Literatur aus dem Gebiete der französischen Volkskunde.

In letzter Zeit sind der Landesbibliothek auch anderweitige Geschenke zugekommen: eine grosse Sammlung von Plakaten, Kriegsdokumenten, Propagandadrucken, Marken etc. (17 Kisten), die der Landesbibliothek von Hr. *W.-S. Kundig* in Genf geschenkt wurde.

Als Depot erhielt sie vom Schweiz. Gutenbergmuseum eine *Periodica-Sammlung*, die ca. 30 000 Probenummern von Zeitungen und Zeitschriften der ganzen Welt in 1500 Sprachen enthält.